



16. Dezember 2022 | Nr. 12

Untereggen

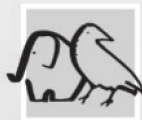


www.untereggen.ch



Politische Gemeinde

S. 2



Schule

S. 11



Vereine

S. 11



Kirchgemeinden

S. 15



Politische Gemeinde

Anwesenheit des Gemeindepräsidenten

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 17.00 Uhr |

Jeden Montag- und Donnerstagnachmittag steht Gemeindepräsident Norbert Rüttimann der Bevölkerung im Gemeindehaus für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Melden Sie sich unter Telefon 079 601 41 78 oder unter norbert.ruettimann@untereggen.ch, um mit ihm über Ihre Anliegen an die Gemeinde zu sprechen.



Der Gemeindepräsident freut sich auf Ihren Besuch.

2022 – Endlich wieder Dorfleben!

Liebe Untereggerinnen und Unteregger

Das zu Ende gehende Jahr hat uns die gewünschte Normalität zurückgebracht. Mit dem Maskenball, der traditionellen Bundesfeier, dem Grümpeli, aber auch Anlässen wie der Jungbürgerfeier oder die Begrüssung der Neuzugezogenen konnten stattfinden. Es ist schön, dass wir in unserem Dorf leben dürfen und mit Freude einander begegnen.

Auch aus kommunalpolitischer Sicht konnte der Gemeinderat zusammen mit den Kommissionen und der Gemeindeverwaltung viel für unsere Bevölkerung erreichen. Im kommenden Jahr werden wichtige Weichen gestellt für die Zukunft. Grosse Projekte werden einer Entscheidung zugeführt oder Meilensteine gesetzt, um vorwärtszukommen.

In der Folge berichte ich in Form eines Rück- und Ausblicks über einige aktuelle Geschäfte des Gemeinderates:

Schulraumplanung

Die Ideen des Gemeinderates, den baufälligen Pavillon durch eine Aufstockung mit Anbau des Mehrzweckgebäudes zu ersetzen, um zeitgemäss Schulräume zu erhalten, ist an der Frühlings-Bürgerversammlung kritisch aufgenommen worden. Votanten an der Bürgerversammlung sowie weitere Interessierte haben sich in der Folge auf Anfrage bereit erklärt, in einer Begleitgruppe zur Beratung der weiteren Schritte mitzuwirken. Wir werten dies als Zeichen einer gut funktionierenden Demokratie in Untereggen. Die Tatsache, dass der Sanierungsbedarf am Schulhaus grösser und dringender ist als angenommen, erfordert eine genaue Zustandsanalyse des Schulhauses. Diese hat der Gemeinderat in Auftrag gegeben. Nach Vorliegen der Analyse mit Angaben über mögliche Kosten einer Sanierung kann die Begleitgruppe ihre Arbeit fortsetzen. Es ist nicht damit zu rechnen, dass der Bürgerschaft an der Bürgerversammlung bereits konkrete Anträge, wie zum Beispiel einen Projektierungskredit, vorgelegt werden kann.

Revision der Ortsplanung

Bei der Auflage des neuen Baureglementes und des leicht revidierten Zonenplans mit neuen Zonennamen gemäss kantonaler Gesetzgebung gab es keine Einsprache gegen das Baureglement und vier Einsprachen gegen den Zonenplan. Drei Einsprachen will der Gemeinderat Folge leisten, vereinzelt mit Bedingungen oder Auflagen. Über die vierte Einsprache muss entschieden werden. Die geplanten Änderungen am Zonenplan wurden im Mitteilungsblatt vom Juli vorgestellt und Betroffene und die Allgemeinheit eingeladen, sich dazu zu äussern. Es ist nur eine Eingabe eingegangen, wo sich Nachbarn gegen eine geringfügige zusätzliche Einzoning auf dem Nachbargrundstück ausgesprochen haben. Mit diesen Grundeigentümern konnte eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Es ist geplant, dass im Frühjahr 2023 die öffentliche Auflage der Änderungen erfolgen soll. Wenn diese ohne Einsprachen bleiben, wäre das Inkrafttreten von Zonenplan und Baureglement nach der kantonalen

Genehmigung und je nach deren Dauer im Sommer 2023 denkbar. Abhängig ist dies auch noch vom Ausgang des Rechtsverfahrens für die Einsprache der ursprünglichen Zonenplanaufgabe, über welche entschieden werden muss.

Das unbestrittene Baureglement wird vom Gemeinderat bereits angewendet bei Grundstücken, wo die Zonierung ebenfalls unbestritten und auch das Baugesuchs selber ohne Einsprachen bleibt. Dies hat bereits verschiedene bauliche Entwicklungen ermöglicht und die angestrebte Innenentwicklung mit sparsamen Umgang mit Kulturland befördert.

Leitungserneuerungen im Hinterhof/Haldenstrasse

Die Elektra und die Wasserversorgung haben Leitungen im südlichen Hinterhof in der Haldenstrasse gemäss Beschlüssen der Bürgerschaft erneuert oder werden die Erneuerung im östlichen Bereich der Haldenstrasse im Frühling 2023 abschliessen. Die Erneuerungen dienen der Versorgungssicherheit und der Sicherstellung von genügend Kapazitäten für die kommenden Überbauungen an der Haldenstrasse (Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit total 12 Wohnungen sowie 6 Reihen-Einfamilienhäuser), welche nächstes Jahr realisiert werden sollen. Wir danken den Anwohnern für das Verständnis für die Unannehmlichkeiten, welche solche Werkleitungserneuerungen teilweise mit sich bringen. Eine sichere Versorgung mit Strom und Wasser ist ihnen Dank dafür.

Ausbau Haldenstrasse

Nach der Realisierung der Leitungserneuerungen und der privaten Bauvorhaben soll die Haldenstrasse und die obere Haldenstrasse saniert werden, der Einlenker und die Breite für eine bessere Verkehrerschliessung ausgebaut und ein Wendeplatz erstellt werden. Die Grundeigentümer, welche noch bauliche Entwicklungen auf ihren Grundstücken realisieren können, müssen sich an der Hälfte der Kosten beteiligen. Der Gemeinderat hat das Projekt verabschiedet sowie im Mitteilungsblatt an einer Grundeigentümerversammlung vorgestellt. Betroffene konnten im Mitwirkungsverfahren ihre Haltung da-

zu vorbringen. Es ist lediglich eine Eingabe eingegangen, welche im Sinn der Grundeigentümer mit einer Änderung der Projektunterlagen entsprochen werden kann. Die Landerwerbsverhandlungen mit den anstossenden Grundeigentümern, welche bisher bereits als Strasse genutztes und für die Verbesserung des Einlenkers und den Ausbau der Strassenbreite notwendiges Land abtreten müssen, konnten grösstenteils abgeschlossen werden.

Fuss- und Velowegbrücke St. Gallen-Untereggen

«Unsere» Brücke bleibt ein grosses Ziel des Gemeinderates. Um das Jahr 2026 soll der Weg von Untereggen nach St. Gallen und zurück mit dem Velo, E-Bike oder zu Fuss über eine Hängebrücke führen. Damit würde der Weg für den Langsamverkehr überhaupt komfortabel und sicher genug erfolgen. Der Gemeinderat hat im zu Ende gehenden Jahre zahlreiche Gespräche mit den kantonalen Amtsstellen geführt, welche in der Brücke Hindernisse für den Vogelschutz und die Natur sehen. Es wurden zusätzliche Varianten ausgearbeitet, welche zum Teil auch Sinn und Zweck der Brücke hinterfragen lassen, weil die Komfortverbesserung zu gering ausfallen würde. In der Folge wurden die beschwerdeberichtigten Organisationen für die Veloförderung eingeladen, zum Grundsatz des Projektes und den vorliegenden Varianten Stellung zu nehmen. Die eingegangenen Stellungnahmen werden zur Zeit ausgewertet. Bei der ersten Interessenabwägung zwischen Natur- und Vogelschutzinteressen und unserem Interesse an einer direkten, sicheren und attraktiven Fuss- und Velowegverbindung im Jahr 2020 hat der Kanton den Vogelschutzinteressen ein höheres Gewicht zugesprochen. Dies wurde begründet im bundesrechtlich verankerten Vogelschutz. Am 1. Januar 2023 tritt ein neues Veloweggesetz auf Bundesebene in Kraft. Damit sind die beiden Interessen in Bundesgesetzen gleichwertig verankert. Dies erlaubt uns, eine neue Interessenabwägung durch den Kanton zu verlangen. Die Tatsache, dass die Fuss- und Velowegbrücke St. Gallen-Untereggen sowohl im kantonalen Richtplan als auch im Agglomerationsprogramm St. Gallen-Bodensee aufgenommen wurde, zeigt, dass auch der Kanton an der Ver-

bindung interessiert ist. Für das Projekt wird das Jahr 2023 also zum vorentscheidenden Meilenstein.

Gesunde Finanzen sollen zeitgemässe Schulräume ermöglichen

An seiner Klausur-Tagung hat der Gemeinderat seinen Willen bekräftigt, für die Unteregger Schülerinnen und Schüler eine zeitgemässe Infrastruktur zu schaffen. Dies wird Investitionen auslösen, für deren Abschreibung und Verzinsung eine Steuererhöhung unumgänglich erscheint. Diese soll so moderat wie möglich ausfallen. Dafür sind Sparbemühungen auf allen Ebenen notwendig. Der Gemeinderat hat an seiner Klausur-Tagung im Frühling 2022 zahlreiche Optimierungsbeschlüsse bei der öffentlichen Aufgabenerfüllung beschlossen. Ebenso wurden die wiederkehrenden Beiträge an regionale und nationale Organisationen überprüft, zum Teil reduziert oder gestrichen. Mehr als die Hälfte unseres Budgets wird für die Kosten der Schule aufgewendet. Deshalb muss auch in der Schule gespart werden, möglichst ohne Verlust für die Qualität der Schule und unserer traditionellen Schulkultur. Der Gemeinderat hat dafür der Bildungskommission finanzielle Vorgaben erteilt, welche auf Kennwerten

wie der für die Stellenplanung verfügbaren Bandbreiten des Kantons basieren oder grundsätzlich verlangen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Schülerin und Schüler bis ins Jahr 2026 gegenüber dem Jahr 2021 nicht ansteigen dürfen. Die Bildungskommission ist zur Zeit daran, die Vorgaben zusammen mit Schulleitung und Lehrpersonen umzusetzen.

Herzlichen Dank und frohe Festtage!

Ich danke allen, die sich in unserem Dorf engagiert haben, sei es in der Organisation von Anlässen wie dem Maskenball, der Bundesfeier oder dem Grümpeli, den Vereinsvorständen, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, meiner Kollegin und meinen Kollegen im Gemeinderat für die tolle Zusammenarbeit, den Lehrpersonen, den Angestellten der Gemeindeverwaltung, dem Aussendienstpersonal, allen Kommissionsmitgliedern und den Gewerbetreibenden im Dorf für ihr Engagement mit und für Untereggen. Ich wünsche Ihnen allen frohe Festtage im Kreis Ihrer Angehörigen und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Ihr
Norbert Rüttimann, Gemeindepräsident

Adventsdekoration der Gemeinde und Schule



Schulraumplanung: Untersuchung Substanz des Schulhauses



Die 16köpfige Begleitgruppe für die Schulraumplanung hat die ersten zwei Workshops abgehalten. Diese wurden von Katja Breitenmoser, esieben GmbH, Teufen, moderiert. Dabei hat die Begleitgruppe eine Auslegeordnung der bisher erfolgten Planungsarbeiten vorgenommen und diese reflektiert. Sie ist dabei zum Schluss gekommen, dem Gemeinderat zu empfehlen, auf die bisher geplante Absicht, den baufälligen Pavillon durch eine Aufstockung und Anbau an das Mehrzweckgebäude zu verzichten. Hauptgrund für die Umkehr von der bisherigen Planung ist die Notwendigkeit, das Schulhaus-Gebäude in absehbarer Zeit – früher als ursprünglich angedacht – ebenfalls sanieren zu müssen. Dies haben zwischenzeitliche Kenntnisse von Sanierungsbedarf im Dachaufbau und in den Zwischenwänden zu Tage geführt. Stattdessen möchte die Begleitgruppe zwei andere Varianten für den Ersatz des Pavillons und Schaffung von zeitgemäsem Schulraum für Untereggen näher prüfen. Dies ist ein Verbindungsbau auf Obergeschosshöhe zwischen Schulhaus und Mehrzweckgebäude sowie Abbruch und Neubau Schulhaus - an einem anderen Ort auf dem Areal. Der Gemeinderat folgt der Empfehlung der Begleitgruppe und hat aufgrund dessen eine sorgfältige Untersuchung der Struktur des Schulhauses in Auftrag gegeben. Die RLC Architekten AG, Rheineck, werden diese Untersuchung durchführen. Sie wird eine saubere Entscheidungsgrundlage bieten für den Entscheid, ob das Schulhaus saniert werden kann oder ein Abbruch und Neubau nachhaltiger wäre. Der Auftrag umfasst ei-

ne Zustandsanalyse mit Grobkostenschätzung für eine entsprechende Sanierung. Es werden baurechtliche Aspekte, insbesondere Brandschutz, Fluchtwege, energetische Sanierungen, Personenschutz generell, Erdbebensicherheit und Haustechnik unter Beizung von Fachplanern geprüft. Ebenso werden die vorhandenen Vorprojekte geprüft und deren Realisierbarkeit untersucht. Schliesslich gibt RLC Architekten AG einen Bericht mit Empfehlungen mit Auflistung der Kosten für eine Sanierung/Ertüchtigung ab. Der Gemeinderat hat dafür einen Ausgabenbeschluss von Fr. 16'232.25 gefasst.

Projekt Tagesstrukturen: Ergänzung der Projektgruppe

Die Projektgruppe für die Entwicklung von Tagesstrukturen wurde ergänzt durch eine neuzugezogene Mutter. Der Gemeinderat freut sich, dass sich auch Inge Liem, Spielbuelstrasse 3, bereit erklärt hat, in der Projektgruppe Tagesstrukturen mitzuwirken. Die Projektgruppe Tagesstrukturen setzt sich nun wie folgt zusammen:

Gemeinderätin Nadja Hochreutener, Vorsitz, Stefan Jung, Mitglied der Bildungskommission, Sonja Brunner, Inge Liem, Timo Nielsen, Lea von Moos, Norbert Näf, Leiter Schulverwaltung (Aktuar).

Teamnachmittag zu Finanzvorgaben Schule

Unabhängig von der gewählten Variante zur Schaffung von zeitgemäsem Schulraum, welche insbesondere den abzubrechenden Pavillon ersetzen soll, wäre nach heutigem Stand des Finanzhaushaltes der Gemeinde eine Steuerfusserhöhung unerlässlich. Eine solche wird sowieso nötig, wenn es nicht gelingt, mit kurz- und mittelfristigen Massnahmen das aktuelle strukturelle Defizit zu reduzieren oder auszugleichen. Der Gemeinderat hat an der Klausur-Tagung dafür Zielvorgaben an die Bildungskommission formuliert. Die Zielvorgaben beziehen sich auf die Kosten pro Schülerin und Schüler, die Ausnutzung der Bandbreite nach den kantonalen Vorgaben für den Personalpool und die zulässige Über-

schreitung des Richtwertes für die Sonderpädagogik. Diese Massnahmen zur Entlastung können von der Bildungskommission nur mittelfristig umgesetzt werden und sollen gemeinsam mit der Schulleitung und den Lehrpersonen erarbeitet werden.

Die Bildungskommission hat zu diesem Zweck einen Teamnachmittag mit Schulleitung, Lehrpersonen und Schulverwaltung durchgeführt. Es haben alle Beteiligten dieser Gruppen teilgenommen. Nach einem fachlichen Input über die Steuerungsinstrumente Pensenpool und Kosten pro Schülerin und Schüler wurde die Art der Zusammenarbeit, das gegenseitige Verständnis und das Rollenverständnis erörtert. Schliesslich wurde gemeinsam erkannt, dass nebst der unbeeinflussbaren Grösse der Jahrgänge das Mass und die Ausgestaltung der Integration von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Herausforderungen ein wesentlicher Kostentreiber der Bildungskosten ist. Die Beteiligten werden in weiteren Gesprächselementen das Thema Integration in Untereggen weiter bearbeiten mit dem Ziel, ein gemeinsames Verständnis von Integration zu entwickeln.

Rücktritt von Corinne Sieber aus der Kommission Dorfleben

Corinne Sieber ist als Mitglied der Kommission Dorfleben zurückgetreten. Sie war seit Gründung der Kommission im Jahr 2017 in der Kommission dabei. Der Gemeinderat dankt Corinne Sieber für ihr grosses Engagement in der Kommission Dorfleben. Ihr Rat, Ihre Tatkraft und Ihre Erfahrung in der Event-Organisation wie in der Unternehmenskommunikation waren sehr bereichernd für die Kommission und die Gemeinde.

Der Gemeinderat wird sich im Hinblick auf die neue Amtsdauer 2024/2027 Gedanken machen über den Fortbestand, allenfalls den Namen und die Aufgaben der Kommission Dorfleben.

Änderung Giftsammelstelle zu Giftsammelbus

Die Vereinbarung für die Annahme der Sonderabfälle mit der Schläpfer Altmetall AG wurde per 31. Dezember 2022 gekündigt. Der Kanton St. Gallen hat eine öffentliche Neuausschreibung für einen Entsorgungsdienstleistungsauftrag des ganzen Kantons ausgeschrieben.

Ab 1. Januar 2023 müssen die Sonderabfälle durch die Chiresa AG, Turgi abgeholt werden. Das Sammelmobil wird am Montag, 3. April 2023 zwischen 13.00-15.00 Uhr auf dem Parkplatz Kirchenacker Sonderabfälle entgegennehmen.

Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf Fr. 550.00 pro Stunde vor Ort. Dies ergibt Fr. 1'100 für das Jahr 2023. Die bisherigen Kosten für den Betrieb des Sammelcontainers bei der Schläpfer Altmetall AG betragen Fr. 1'615.50 pro Jahr.

Für die Bevölkerung ist die Entsorgung von Haushaltsmengen kostenlos.



Sanierung Hochstudenbach

Beim Bau der Sanierung Goldacherstrasse und Gehweg beim Vogelherd wurde festgestellt, dass der Durchlass Hochstudenbach unter der Goldacherstrasse sanierungsbedürftig ist. Die Eindolung weist grosse Risse am gesamten Umfang und auf der ganzen Länge des Profils auf. An einzelnen Stellen an den Rohrwänden fehlen ganze Scherben. Der Durchlass hätte voraussichtlich das Gewicht der Baumaschinen nicht getragen. Aufgrund der Dringlichkeit der Sanierung wurde das Ingenieurbüro F. Preisig AG beauftragt, ein Sanierungsprojekt zu erstellen. Der Durchlass ist neu auf ein 30jähriges Hochwasser zu dimensionieren. Das vorliegende Projekt sieht eine möglichst schnell umsetzbare Lösung vor. Die bestehende Eindolung dient in der

Bauphase als Bypass. Daneben wird ein neuer kürzerer Durchlass (im Trockenem) erstellt. Das Ersetzen der bestehenden Eindolung am jetzigen Standort ist keine geeignete Option, da dann einerseits eine eigene Wasserhaltung notwendig wäre und andererseits die Länge – entgegen der gesetzlichen Vorgaben – deutlich zu lang werden würde. Es wird vorgeschlagen, eine neue, in zwei Phasen ausgeführte Eindolung mit einer kürzeren Strassenüberquerung (ca. 19,00 m) auszuführen. Die bestehenden Rohre werden später verfüllt. Aufgrund der direkteren bzw. kürzeren Eindolung muss der Hochstudenbach unterhalb des Durchlasses rund 10 Meter nach oben verlängert werden. Die geschieht durch eine Offenlegung. Die bestehende geschützte Ufergehölzpflanzung wird daher mit einheimischen und standortgerechten Bäumen und Sträuchern auf der neuen Böschung südwärts verlängert.

Das Bauvorhaben ist in zwei Phasen aufgeteilt, um den Strassenverkehr zwischen den Standorten nicht zu unterbrechen. In der 1. Phase wird eine Umleitung bei der aufwärts gerichteten Fahrspur für Fahrzeuge und Fussgänger geschaffen, die eine kontinuierliche Nutzung der Strasse ermöglicht (Lichtsignalregelung mit Bus-Vortritt). In der 2. Phase ist eine Umleitung nicht nötig, da der Verkehr abwechselnd auf der abwärts führenden Fahrspur durchgeführt werden kann. Das Projekt konnte als «kleineres Projekt» nach Wasserbaugesetz im Baugesuchsverfahren abgewickelt werden. Mit den betroffenen Grundeigentümern bzw. dem Bewirtschafter des Landwirtschaftslandes wurde das Projekt erörtert. Das Baugesuch lag vom 17.–30. November 2022 öffentlich auf. Es ist keine Einsprache eingegangen. Die Genehmigung der kantonalen Amtsstellen ist noch ausstehend. Der Gemeinderat hat für die dringliche Ausgabe einen Ausgabenbeschluss von Fr. 213'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung 2023 gefasst. Subventionsberechtigt nach Wasserbaurecht ist lediglich die Offenlegung auf rund 10 Meter (Subventionssatz 35 %).



Standort des Durchlasses Hochstudenbach



Längs- und Quer-Risse im Durchlass Hochstudenbach

Begrüssung der Neuzugezogenen

Der Gemeinderat hat dieses Jahr die Begrüssung für Neuzugezogene in einem neuen, bescheideneren Format durchgeführt. Ein gemütlicher Abend bei Wurst und Brot ist gut angekommen bei den Neuzugezogenen. Das Dorf und die Vereine wurden mit einer «durchlaufenden» Präsentation vorgestellt. Die Beteiligung war deutlich höher als beim Anlass gegenüber jener als der Anlass noch in grösserem Rahmen alle zwei Jahre stattfand.



Der Winter kommt schon bald

Haben Sie Ihr Auto schon mit Winterpneus ausgerüstet? Was für Automobilistinnen und Automobilisten das Denken an Winterpneus ist für die Gemeinde das Vorbereiten auf den Winterdienst. Auch private Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer haben Pflichten, deren Erfüllung für einen gut funktionierenden Winterdienst wichtig sind.

Wir ersuchen die Bevölkerung, folgende Bestimmungen zu beachten:

Schneeablagerungen

Nach Artikel 64 lit. a kantonales Strassengesetz kann Grundeigentum zur Schneeräumung beansprucht werden. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, den im Rahmen der ordnungsgemässen Schneeräumung anfallenden Schnee entschädigungslos auf privatem Grund abzuladen. Hingegen ist es nicht gestattet, von Höfen, Vorplätzen usw. Schnee auf öffentliche Strassen, Wege und Plätze zu schaffen. Die Verursacher können für die Verkehrsstörung und Verkehrsgefährdung sowie die Beseitigungsmassnahmen haftbar gemacht werden. Die mit den Schneeräumungsarbeiten beauftragten Personen werden sich bemühen, das Strassennetz nach Schneefällen unverzüglich zu räumen. Wir bitten zu bedenken, dass zuerst jeweils das Hauptstrassennetz und nachher die untergeordneten Strassen vom Schnee freigepflügt werden.

Fahrzeugparkierung

In Anwendung von Art. 20 der Verkehrsregelverordnung sind Fahrzeuge von öffentlichen Strassen und Parkplätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern. Da die Hauptschneeräumung meist in den frühen Morgenstunden erfolgt, bitten wir alle Motorfahrzeughalter, ihre Fahrzeuge in Garagen oder auf privatem Grund abzustellen. Für Schäden bei der Ausführung der Winterdienstarbeiten lehnt die politische Gemeinde jede Haftung ab.

Hydranten

Die Anwohner werden ersucht, in der Nähe ihrer Wohnung befindliche Hydranten von Schnee zu räumen, damit diese gut sichtbar und jederzeit für einen Einsatz der Feuerwehr zugänglich sind.

Der Gemeinderat und die mit der Schneeräumung beauftragten Personen danken den Einwohnern und Einwohnerinnen für das Verständnis und die Mithilfe.



Einladung zur Neujahrsbegrüssung

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung laden die ganze Bevölkerung herzlich ein zur Neujahrsbegrüssung. Diese findet statt am

Montag, 9. Januar 2023, 18.00 Uhr
auf dem Parkplatz Spielbüel, Untereggen

Dieses Jahr sorgt die Jugendmusik BrassWave für die musikalische Unterhaltung. Thomas Erni, Leiter Aussendienst, gestaltet wiederum den Platz mit Fackeln und Feuerschalen. Die Neujahrsansprache hält Gemeindepräsident Norbert Rüttimann. Anschliessend offeriert die Politische Gemeinde Glühwein, Punsch und Marroni von Kurt Mäder, Tübach. Lassen Sie sich in Neujahrsstimmung bringen und stossen Sie miteinander ein erfolgreiches und gesundes 2023 an.

Verwaltung

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben vom **26. – 29. Dezember 2022 und 2. Januar 2023** geschlossen. Während diesen Tagen gilt Folgendes zu beachten:

Todesfälle

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an das Bestattungsinstitut Keller Bestattungen GmbH, Rorschach, Tel. 071 841 50 50 oder 079 841 85 70, und beachten Sie das Merkblatt «Was ist zu tun bei einem Todesfall?», welches auf unserer Website www.untereggen.ch aufgeschaltet ist.

Notfälle Wasserversorgung

Die Wasserversorgung Untereggen wird durch die Technischen Betriebe Goldach geführt. Zuständig sind Othmar Eberle, Wasserwart und Christoph Bücheler, Leiter Projekte: Pikett / Notfallnummer: 058 228 78 78. Bitte nach dem Signalton Ihren Namen und Telefonnummer, den Hinweise «Betrifft Wasserversorgung Untereggen» sowie eine kurze Beschreibung des Problems aufsprechen, Sie werden dann umgehend zurückgerufen.

Notfälle Elektrizitätsversorgung

Für Notfälle steht der Pikettdienst der Elektro Schmid AG, St. Gallen, Tel. 071 245 45 45, zur Verfügung.

Am Freitag, 30. Dezember 2022 ist die Gemeindeverwaltung von 08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Freundliche Grüsse
Gemeindeverwaltung Untereggen

Mütter- und Väterberatung in der Gemeinde Untereggen



Wechsel der Beraterin

Ab 1. Januar 2023 berät Sie gerne Frau Tamara Sprenger in der Mütter- und Väterberatung Untereggen, Mittlerhof 30, Gemeindehaus/Sitzungszimmer



Beratung mit Anmeldung:

Jeden 3. Dienstagnachmittag
im Monat.

Für alle vom OVK betreuten Gemeinden:

Abend- und Samstagstermine an der Rosenbergstrasse 82, St. Gallen:

1 x pro Woche Abendberatung von 17.00–20.00 Uhr (Wochentag alternierend)

Jeden 3. Samstag im Monat Beratung am Vormittag von 09.00–12.00 Uhr.

Terminbuchungen: über die Homepage www.ovk.ch oder unter Telefon 071 227 11 70



Telefonische Beratung Mütter- und Väterberatung St. Gallen

Montag-Freitag von 08.00–09.30 Uhr und 13.00–15.00 Uhr auf Telefon 071 227 11 70

Mail: info@ovk.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Abfall-Info 2023 liegt bei

In der Beilage zu diesem Mitteilungsblatt befindet sich das Abfall-Info 2023. Es gibt wertvolle Tipps über Abfuhrdaten, Sammelstellen, Bezugsquellen für Abfallsäcke und vieles mehr.

Die Sammeltermine finden Sie auch in der Abfall-App der A-Region oder auf der Gemeindeforum: abonnieren Sie den Newsletter «Entsorgungstermine» und verpassen Sie keinen Sammeltermin mehr: scannen Sie den QR-Code, so gelangen Sie direkt zur Abonnieung der Sammeltermine:



Massnahmen gegen die Vogelgrippe

Wie bereits in vergangenen Wintern wurden in Europa zahlreiche an der Vogelgrippe verstorbene Wildvögel gemeldet. Vor wenigen Tagen wurde das Virus auch in einer Hobby-Geflügelhaltung im Kanton Zürich entdeckt. Die betroffene Tierhaltung wurde saniert. Die Wahrscheinlichkeit von weiteren Einschleppungen durch Wildvögel in die Schweiz ist hoch. Der aktuell zirkulierende Virusstamm H5N1 ist nach heutigem Erkenntnisstand nur in äusserst seltenen Fällen und nur bei sehr engem Kontakt auf den Menschen übertragbar. Geflügelprodukte wie Poulet-Fleisch und Eier können ohne Bedenken konsumiert werden.

In einer Amtsverordnung des Bundes wird die ganze Schweiz zum Kontrollgebiet erklärt. In diesem Gebiet sind alle Geflügelhalter verpflichtet, den Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel zu verhindern. Nötigenfalls müssen die Tiere unter Dach in geschlossenen Einrichtungen gehalten werden. Es müssen Massnahmen getroffen werden, um die Biosicherheit auf den Betrieben zu gewährleisten. Diese Massnahmen gelten ab sofort, voraussichtlich bis 15. Februar 2023.

Alle Klein- und Kleinstgeflügelhaltungen in unserem Kanton sind zu registrieren. Tierhalter, die nicht schon eine Betriebsnummer besitzen, haben den Bestand dem Landwirtschaftsamt Untereggen, Telefon 071 868 90 90 umgehend zu melden. Besten Dank für die Mitwirkung in dieser wichtigen Präventionsarbeit.

Elektra / Wasser

Information zur Trinkwasserqualität in Untereggen für das Jahr 2022



Die Wasserversorgung liefert Ihnen Trinkwasser in bester Qualität und in genügender Menge. Um dies sicherzustellen, werden periodisch und an verschiedensten Stellen Trinkwasserproben genommen und durch das Kantonale Labor für Lebensmittelkontrolle analysiert. Selbstverständlich werden die Analysen gewissenhaft verarbeitet und die nötigen Schlussfolgerungen gezogen und Massnahmen zur steten Sicherstellung unseres hohen Standards eingeleitet. Entnehmen Sie den folgenden Angaben einige Eckpunkte unserer Analysen:

Versorgte Einwohner

ca. 1000

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen soweit untersucht innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Gesamthärte im Verteilnetz: ca. 28 °fh (hart)

Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Nitrat: ca. 10 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser

Der Toleranzwert liegt bei 40 mg pro Liter Trinkwasser.

Herkunft des Wassers

90 % Quellwasser aus den Gebieten Nazenweg und Mittlerhof.

10 % Wasser zugekauft, Trinkwasser aus dem Bodensee.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Schonende Entkeimung zur Sicherheit durch UV.

Seewasser: mehrstufige Aufbereitung.

Besonderes

Trinkwassertemperatur: rund 10 °C

Weitere Auskünfte

Technische Betriebe Goldach
Tel. 058 228 78 78



Schule

Bauernhof-Schule

Wir 1./2. Klässler waren schon zweimal auf dem Bauernhof bei Cornelia und Michael Nauer. Damit wir zu Familie Nauer auf den Bauernhof kommen, müssen wir beim Restaurant Schäfli runterlaufen und bei Familie Dürlewanger vorbei. Beim ersten Mal konnten wir die verschiedenen Tiere kennen lernen, die auf dem Hof leben. Beim zweiten Mal haben wir einen Baum gefällt. Wir konnten auch alte Werkzeuge ausprobieren, mit denen früher geholt wurde. Mit den Ästen haben wir noch einen Stern gebastelt.

Autorinnen: Joly und Mila



Vereine

frauenrunde unterereggen frauenrunde unterereggen

Freitag, 20. Januar 2023

Programmbesprechung Rest. Gnuss am Bach St. Gallen

Raclette-Essen und Programmbesprechung im Restaurant Gnuss am Bach St. Gallen

Treffpunkt: 18.30 Uhr Gemeindehaus

Anmeldung:

bis 16.1.2023 bei Alexandra Leuzinger oder frauenrunde-chat



Ein neues Sportangebot für Untereggen – die „Aktivriege“

Synergien nutzen, Zusammenarbeit pflegen, gemeinsame Anliegen gemeinsam angehen – das sind Schlagworte, die sich der Frauenturnverein und die Jugi Untereggen zu Herzen genommen haben. Daraus ist ein neues Sportangebot für Untereggen entstanden: Die Aktivriege.

Die Vorgeschichte

Die Jugi bietet in Untereggen für Kinder und Jugendliche während der obligatorischen Schulzeit ein polysportives Angebot, das in sehr ansprechender und relativ konstanter Zahl genutzt wird. Doch sobald die 3. Oberstufe vorbei ist, gibt es im Dorf nichts Institutionalisiertes mehr, bei dem man sich in der Gruppe in einer sportlichen Vielfalt betätigen kann. So gehen Jugendliche für die Jugi „verloren“. Ihr Bezug zur Jugi ist oft weg. Das macht es schwierig, sie dazu zu motivieren, später möglicherweise als Leiterin oder Leiter einzusteigen und auf diese Weise das Angebot der Jugi auch für zukünftige Generationen zu erhalten. Im Frauenturnverein sind die jüngsten Turnerinnen um die zwanzig, die ältesten um das Pensionsalter – eine recht grosse Alters- und damit auch Leistungs-Spannweite, die nicht immer einfach zu bewältigen ist. Eine junge, aktive Frau um das 25. Altersjahr hat nun mal andere sportliche Bedürfnisse als eine 55-Jährige, auch wenn diese für ihr Alter noch ganz gut im Schuss ist. Die Lösung für diese unterschiedlichen Probleme liegt für beide Vereine in einem gemeinsamen Ziel: Es soll in Untereggen für alle Altersklassen möglich sein, sich polysportiv und herausfordernd in der Gruppe zu betätigen. Die Geburtsstunde der «Aktivriege».

Die Aktivriege

In der neu gebildeten Gruppe sind **zurzeit zehn bis fünfzehn Turner:innen** aktiv. Unter einer kompetenten Leitung treffen sie sich jede Woche zum Training. Damit eine gewisse Professionalität garantiert werden kann, wird ein **Jahresbeitrag von 60 Franken** erhoben. Das Motto lautet: **«polysportiv»**. So steht beispielsweise in der einen Woche Geräteturnen, ein anderes Mal eine Kraft- oder Ausdauer-Einheit und die Woche darauf ein Spieleturnier auf dem Programm. Möglichst **vielfältig und sportlich herausfordernd** soll es sein. Willkommen sind alle **zwischen 15 und 35 Jahren**, denen genau ein solches Angebot im Dorf bisher gefehlt hat. Die Aktivriege hat sich der **sportlichen Jugendförderung** verschrieben, denn genau dies gab es bis anhin nicht in Untereggen. Willst auch du Teil der Aktivriege werden? Schau vorbei!

Das Wichtigste in Kürze

Turnzeiten: jeden Mittwoch, 19.30 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Untereggen

Zielgruppe: 15- bis 35-jährig, polysportiv interessiert, sportlich ambitioniert

Jahresbeitrag: 60 Franken

Kontakt: Sybille Leutenegger, 079 273 85 17

Und in Zukunft?

Die Aktivriege ist ein erster Schritt in Sachen Zusammenarbeit zwischen Jugi und Frauenturnverein Untereggen. Die Vorstände der beiden Vereine sind in regem Austausch miteinander und besprechen zurzeit, wie diese Zusammenarbeit ausgebaut werden kann. Wir sind gespannt und informieren zu gegebener Zeit, was sich daraus entwickelt.

Frauenturnverein Untereggen
Jugi Untereggen



Schneewittchen und die BrassWave

Es war einmal ein kühler und nebliger Sonntagmorgen. Perfekt also, sich auf den Weg zu machen und einen feinen Zmorge zu geniessen. So strömten zahlreiche hungrige Besucher*innen ins Schulhaus in Untereggen. Schnell machten sie sicher über das appetitliche Buffet her.

Später versammelten sich die Kinder auf den Bänkli und Matten rund um die Märchenerzählerin und die Musikant*innen. Und schon begann die Geschichte rund ums Schneewittchen und die sieben Zwerge mit der musikalischen Umrahmung der Jugendmusik BrassWave. Wie gewohnt schloss die Geschichte mit einem Happy End ab. Der perfekte Zeitpunkt, die Siegerinnen und Sieger des Malwettbewerbs zu küren. Die Zeichnungen waren grossartig und deren Bewertung umso schwieriger. Mit strahlenden Augen nahmen die Gewinner*innen ihre Preise entgegen.

Wir bedanken uns bei allen Bruncher*inner, Mäler*innen, Zuhörer*innen und insbesondere bei allen Helfer*innen. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr und sind gespannt, welches Märchen uns dann erwarten wird!

Jugendmusik BrassWave



Köchinnen und Köche gesucht für Mittagstisch

Damit wir den Mittagstisch auch weiterhin 4 Mal im Jahr anbieten können, suchen wir Freiwillige, welche bereit sind, ein Mittagessen für Erwachsene und Kinder zuzubereiten (einkaufen, rüsten, kochen) Gekocht wird, soweit möglich, in der Küche der MZH Spielbüel ev. auch zu Hause auf dem eigenen Herd und gegessen wird in der Dorfstube.

Weitere Auskünfte erteilen euch gerne Ueli und Irene Bigler.

Über eure freiwillige Mithilfe sind wir sehr dankbar. Wir suchen mindestens 3 Personen (weiblich oder männlich). Kochkenntnisse sind nicht notwendig, wir helfen euch gerne mit Ratschlägen weiter.

Tel. 071 866 17 80, bitte ruft an.

Allgemeine Infos

100. Todestag von Bürger von Untereggen / Gabriel Narutowicz Präsident von Polen

Am 16. Dezember 2022 jährt sich zum 100. Mal der Todestag des vielleicht berühmtesten Bürgers von Untereggen, Gabriel Narutowicz, geboren 1865. Er war der erste demokratisch gewählte Präsident Polens.



Gabriel Narutowicz (rechts oben) vor dem Kraftwerk Kubel in St. Gallen

Bis in die frühen 1920er-Jahren verhielt sich die Gemeinde (Politische Gemeinde Untereggen) bei der Verleihung des Bürgerrechts äusserst grosszügig. In den meisten Fällen der eingebürgerten Personen handelte es sich um auswärtige Interessenten, deren Gesuch meistens durch Vermittlung eines

Rechtsanwalts an die Gemeindebehörde gelangte. Viele Gesuchstellende wiesen keinen Bezug zu Untereggen auf. Es genügte dem Gemeinderat, einige knappe Informationen einzuholen: Denn wichtiger als der gute Leumund und eine finanziell und sozial stabile Situation der Einbürgerungskandidaten war dem Rat die Taxe, die das Verfahren abwarf. Diese Taxe, welche die Gemeinde selbst festlegen konnte, lag schon 1915 zum Teil weit über 1'000 Franken.

Die politisch bedeutendste Persönlichkeit, die auf diesem Weg in den Besitz des Unteregger Bürgerrechts gelangte, war Gabriel Narutowicz: Lange Zeit in der Schweiz tätig, bewarb sich Narutowicz, damals bei der Wasserversorgung der Stadt St. Gallen angestellt, im Jahr 1894 um das Bürgerrecht von Untereggen. Die Erkundigungen des Gemeinderates über Narutowicz lauteten günstig. Narutowicz jedoch zog im Herbst sein Gesuch «in Folge zu hoher Taxen» zurück. Am 7. April 1895 kam es dann trotzdem zur Einbürgerung der Familie Narutowicz, und es ist nicht festzustellen, dass man dem Gesuchsteller vorher hinsichtlich der Einbürgerungstaxe entgegengekommen war. Der Einkauf ins Unteregger Bürgerrecht kostete Narutowicz 1'000 Franken. Zum Vergleich: 1914 erwarb Narutowicz für sich und seine Familie das Bürgerrecht der Stadt Zürich für 400 Franken.

Viele Jahre verbrachte Gabriel Narutowicz in der Schweiz und wirkte als seinerzeit sehr begabter, renommierter und weit herum bekannter Wasserbauingenieur (in der Region z.B. Kubelwerk bei St.Gallen; aber auch z.B. Mühleberg an der Aare, wohl sein Hauptwerk). Später lehrte er als Professor an der ETH in Zürich.

Im Jahr 1922 wurde Gabriel Narutowicz zum ersten Präsidenten Polens gewählt. Er wurde wenige Tage nach seinem Amtsantritt auf dem Weg zu einer Kunstausstellung ermordet.

Quellen:

- Kanton St. Gallen, Departement des Innern, Staatsarchiv
- Geschichtsbuch Untereggen 2008

Unentgeltliche Rechtsauskunft des Amtsnotariates St. Gallen

Am Donnerstag, 5. Januar 2023, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates St. Gallen in den Räumlichkeiten des Amtes für Handelsregister und Notariate, Davidstrasse 27, 9000 St. Gallen, statt (ohne Voranmeldung). Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen beantwortet.

Vor langer Zeit im Gemeinderat...

In einer Serie im Mitteilungsblatt zeigen wir Einträge aus dem Gemeinderatsprotokoll vor rund 100 Jahren und vor rund 75 Jahren:

Vor rund 100 Jahren:

Aus der Gemeinderatssitzung im Juli 1923, im Schäfle Vorderhof:



«Radfahrer, Beschränkung der Fahrgeschwindigkeit»

Es liegt Klage vor, dass verschiedene Radfahrer in rasendem Tempo durch den Vorderhof fahren, was bei den vielen Kurven grosse Gefahr zur Folge hat. Es soll deshalb in den Blättern eine ernste Mahnung gegen schnelles Fahren ergehen, mit Bussenandrohung.

Vor rund 75 Jahren:

Aus der Gemeinderatssitzung im August 1949, im Gemeindehaus:

«B.J., Heimschaffung & Klagen»

Wegen Liederlichkeit, Trunksucht und Arbeitsscheu wurde am 5. Juli ds. unser Bürger B.J. polizeilich

heimgeschafft. Gleichzeitig teilt die dortige Behörde mit, dass B. schon wieder bei seiner Mutter in dorten Wohnsitz genommen habe, die ihn aber unmöglich behalten könne und wolle, da er sie um jeden Franken Geld, den sie noch besitze, bringen würde. Die Behörde von Z. verlange unverzüglich von der heimatlichen die Anordnung von geeigneten Massnahmen, da sie B. nicht länger in Z dulden werde. Der Rat beschliesst, beim Eingang neuer Klagen denselben in der Zwangsarbeitsanstalt B versorgen zu lassen.



Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde



Freitag, 16. Dezember 2022, 07.00 Uhr

Rorate in leisen Tönen

Laut ist es schon genug in dieser Vorweihnachtszeit. So begehen wir den letzten Rorate in einer Art, in der wir dem stillen Geheimnis der Weihe-Nacht auf die Spur gehen.

Panflöte: Thealisa Gerber

Anschliessend zMorgen bei der Feuerschale

Samstag, 17. Dezember 2022, 16.00 Uhr

Eucharistie mit Pfarrer R. Eigenmann

Sonntag, 18. Dezember 2022, 10.30 Uhr

Messe der Portugiesischen Gemeinde

Samstag, 24. Dezember 2022 Heiligabend

22.30 Uhr Festliche Mitternachtsmesse

Mit Pfarrer R. Eigenmann feiern wir das Fest der Geburt Jesu Christi. Mit musikalischer Einlage von El. Heeb, Querflöte.



Weihnachten 16.Jh. Museum Neapel. Foto wf

Sonntag, 25. Dezember 2022, Heiligtag

10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion, Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel

Leitung: Wieland Frei

Klavier: Iris Schwager

Die Kinderflötengruppe von Gisela Jussel wird uns mit ihren traditionellen Weisen begleiten.



Samstag, 31. Dezember 2022, ab 07.00 Uhr früh

Silvestermorgen: Pfannedeckelzmenge

Zopf und Punsch zur Stärkung im Pfarrhaus für die Kinder und Jugendlichen, die vom Silvesterlen kommen.

16.00 Uhr Eucharistiefeier / Jahresabschlussfeier

mit Pfarrer R. Eigenmann

Samstag, 7. Januar 2023, 07.00 - 11.30 Uhr

Gottesdienst der Eritreer

Sonntag, 8. Januar 2023, 10.45 Uhr

Eucharistie an Dreikönigen (Epiphanie)

Familiengottesdienst mit Wieland Frei und Pfarrer R. Eigenmann

Segnung Dreikönigswasser, Salz und Weihrauch.

Sammelzweck:

Wir unterstützen die Projekte der Missio. Dieses Jahr liegt der Fokus auf Indonesien. In Indonesien arbeitet die Missio mit der Kinderschutzorganisation ALIT zusammen, welche sich im Bereich Kinderschutz und Kinderpartizipation engagieren.

Die Sternsinger sind unterwegs in die Häuser am:

Samstagnachmittag, 7. Januar 2023

Sonntagnachmittag, 8. Januar 2023



Möchten Sie gerne, dass die Sternsinger zu Ihnen nach Hause kommen?

Scannen Sie diesen QR-Code und melden Sie sich bis am 3. Januar 2023 an.

**Samstag, 14. Januar 2023, 16.00 Uhr**

Eucharistiefeier mit Pater J. Hälg

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute für die Festtage, Gottes reichen Segen mit vielen glücklichen Stunden.

Wieland Frei, Pfarreibeauftragter

Evangelische Kirchgemeinde**Gottesdienste****Samstag, 17. Dezember 2022 – Trostweihnacht****18.00 Uhr**

Feier für Trauernde und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, mit Pfrn. K. Meier-Schwob, PA Anna Maria Frei-Braun und PA Vera Maria Rösch; in der kath. Kirche St. Kolumban Rorschach

Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Adventssonntag**10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Pfr. Roger Poltéra; Musik: Mihaela Stefanova, Flügel, im evang. Kirchenraum Morschwil; anschl. Kirchenkaffee

10.15 Uhr

Familienkirche mit Pfrn. Sabine Rheindorf und Diakon Martin Chollet; Musik: Andreas Korsch, Kinder

spielen, musizieren und erzählen die Geschichte „So ein Kamel“, in der evang. Kirche Steinach

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend**14.00 – 15.30 Uhr**

Einstimmung auf den Heiligabend, gemeinsam einstimmen mit Liedern, Basteleien und einer weihnachtlichen Schatzsuche, Trunk am Feuer, bei der evang. Kirche Goldach.

22.30 Uhr

Christnachtfeier mit Pfrn. Käthi Meier-Schwob, Musik: Samuel Forster, Vibraphon und Mihaela Stefanova, Orgel, in der evang. Kirche Goldach

Sonntag, 25. Dezember 2022 – Weihnachten**10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, mit Diakon Martin Chollet; Musik: Oliver Kopeinig, Orgel, in der evang. Kirche Goldach; anschl. Kirchenkaffee

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester**17.00 Uhr**

Silvesterfeier mit Pfrn. Käthi Meier-Schwob; Musik: Hansruedi Schneider und Pieder Cadalbert, Saxophone, Beat Appenzeller, Kontrabass und Andreas Korsch, Gesang und Klavier, in der evang. Kirche Goldach; anschl. Apéro

Sonntag, 1. Januar 2023 – Neujahr**17.00 Uhr**

Abendgottesdienst mit Abendmahl zur Jahreslosung mit Pfrn. Sabine Rheindorf, Musik: Oliver Kopeinig; anschl. Apéro

Sonntag, 8. Januar 2023**10.00 Uhr**

Gottesdienst zur Jahreslosung, mit Pfr. Roger Poltéra; Musik: Mihaela Stefanova, Orgel; anschl. Kirchenkaffee

Veranstaltungen**SingMit**

Mittwoch, 11. Januar 2023, 15.30–17.00 Uhr

Keine Voranmeldung, einfach miteinander singen und geniessen. Singleitung: Andreas Korsch

Für Kinder und Jugendliche

Kafi Maus

Samstag, 14. Januar 2023, 10.00-12.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Goldach
Spielen, Plaudern, Kaffee trinken.

Fiire mit de Chinde

Gruppe Benjamin (0-6 Jahre)
Samstag, 14. Januar 2023, 10.00 Uhr, in der evang. Kirche Goldach; Pfrn. Sabine Rheindorf und Team

Fiire mit de Chinde

Gruppe Schatzsucher (6–10 Jahre)
Samstag, 14. Januar 2023, 10.45 Uhr, in der evang. Kirche Goldach; Pfrn. Sabine Rheindorf und Team

Weitere Informationen zu unserer Kirchgemeinde und zu den Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: www.ref-goldach.ch



Ihnen und euch allen wünsche ich von Herzen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Übergang in ein gesegnetes 2023.

Käthi Meier-Schwob, Pfrn.



Kafihöck im Höfli

Nach vielen Jahren des «Zmorge für Alle», welcher jeweils in der Dorfstube stattgefunden hat und von der evangelischen Kirchgemeinde Goldach finanziert worden ist, soll ab dem nächsten Jahr ein «Kafihöck im Höfli» werden.

Ein grosses Dankeschön gebührt an dieser Stelle dem Ehepaar Irène und Ueli Bigler, welche während vielen Jahren gemeinsam mit ihren Helferinnen und Helfer das reichhaltige Zmorge organisiert und durchgeführt haben. Vergelt's Gott.

Inzwischen hat die Spurgruppe Untereggen sich zur Aufgabe gemacht, eine Möglichkeit für ein gemütliches Zusammensein in unserem Dorf zu schaffen. So lädt die evangelische Kirchgemeinde Goldach alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Untereggen ein zum «Kafihöck im Höfli» und offeriert ein Getränk und Gipfeli im Restaurant Mittlerhof. Diese Treffen finden ab Januar 2023 nun jeden letzten Freitag im Monat (ausser Juli und Dezember), jeweils ab ca. 09.30 Uhr statt. Es sind wie auch zuvor Alle herzlich willkommen, ob jung oder nicht mehr so jung, sich zusammensetzen und über Gott und die Welt zu plaudern, zuzuhören und das Miteinander zu geniessen.

Über eine rege Teilnahme freut sich die Spurgruppe Untereggen der evang.-ref. Kirchgemeinde Goldach-Mörschwil-Steinach-Tübach-Untereggen

Spurgruppe Untereggen
Annemarie Lüscher

Adventsdekoration am Gemeinschaftsgrab, dekoriert von Bianca Sutter, Bauamtsarbeiterin

**Studis's
Weihnachtbraten**
Für 4 Personen,
Zubereiten 45 Min,
Garen 3 Std.

800 g Schweinsnierstück
am Stück
1 Zimtstange
4 Sternanis
2 Nelken
8 schwarze Pfefferkörner
Salz
2 EL Bratbutter

Für die Sauce:
2 EL Butter
2 rote Zwiebeln
200g Zwetschgen
1 Zimtstange
2 Zweige Rosmarin
2 dl Rotwein, trocken
5 dl Kalbsfond
2 dl Orangensaft
1 dl Portwein
3 EL Butter
Salz, Pfeffer




Gewürze fein zerkleinern. Schweinsnierstück damit einreiben, mind. 6 Std zugedeckt im Kühlschrank marinieren. Fleisch salzen, ca. 8 Min. rundum anbraten. Bei 80 Grad während ca. 3 bis 3,5 Std niedertemperaturgaren bis die Kerntemperatur von 65 Grad erreicht ist.

Zwiebeln in Stücke schneiden, in Butter 10 Min. sautieren. Zwetschgen klein schneiden, mit Zimt und Rosmarin dazugeben. Ablöschen mit Wein, Kalbsfond und Orangensaft begeben und 1/2 einkochen. Zimt, Rosmarin entfernen, Sauce pürieren und durch ein Sieb streichen. Portwein dazugeben, erhitzen, kalte Butterflocken einrühren, nicht mehr kochen, abschmecken.

Fleisch in 1,5 cm Scheiben schneiden, auf vorgewärmte Teller anrichten, wenig Sauce darüber geben. Dazu passt Kartoffelgratin und Brokkoliröschen mit grünen Bohnen.

Bitte geben Sie die Chinoise-Bestellungen frühzeitig auf. Für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Ich wünsche Ihnen **schöne Festtage** und einen **guten Start ins neue Jahr**.

Maria Sackmann Metzgerei & Partyservice
Vorderhof 34 | 9033 Untereggen | 071 866 11 49 | 079 225 36 37

**Öffnungszeiten
über die Festtage:**

23.+24. Dezember 22
7.00 bis 14.00 Uhr

26. Dezember 22
geschlossen

27.-31. Dezember 22
7.00 bis 12.00 Uhr

2. bis 9. Januar 23
geschlossen

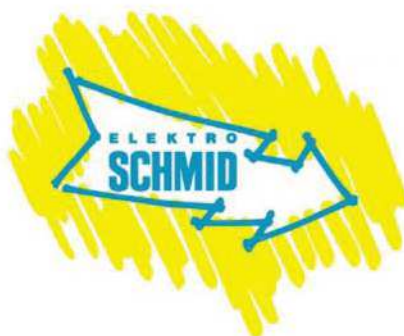
HAIRHOUSE DORIS



Mittlerhof
9033 Untereggen
071 866 11 54
078 673 77 50

Termine nach Vereinbarung

Geschätzte Kunden



Auch in diesem Jahr, durften wir auf Ihr Vertrauen und Ihre Treue zählen. Dafür sprechen wir Ihnen unseren herzlichen Dank aus. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage, ein gutes neues Jahr und freuen uns über eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.



Ihre Schmid AG

- Elektro
- Stromoptimierung
- Telecom
- Engineering
- Informatik
- Photovoltaik
- Gebäudeautomation
- Kundenservice 24h

Schmid AG, Elektrotechnische Unternehmungen, Vorderhof 31, 9033 Untereggen, Tel. 071 860 01 11, www.elektro-schmid.ch

Gemeinsam jassen mit den 6. Klässlern in Untereggen

Liebe Unteregger, liebe Verwandte und Jassfreunde

Wir jassen wieder!

In der Dorfstube, MZH Untereggen

13:45 – 15:00 Uhr



| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 12. Januar 2023 | Donnerstag, 09. Februar 2023 |
| Donnerstag, 19. Januar 2023 | Dienstag, 14. Februar 2023 |
| Donnerstag, 26. Januar 2023 | Donnerstag, 23. Februar 2023 |

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie können an den Nachmittagen, die Ihnen passen, einfach kommen und mit uns jassen.

Wir freuen uns mega auf einige begeisterte Jasser.

Eure 6. Klässler aus Untereggen

Spielgruppe Bärli Untereggen

Die Spielgruppe Bärli in Untereggen sucht diverse Bilderbücher die weiterziehen dürfen. Haben Sie auch welche die ihren Dienst getan haben, dann melden Sie sich bitte via E-Mail bei spielgruppebaerli@hotmail.com (Nadine Fischer, Spielgruppenleiterin).

Herzlichen Dank
Spielgruppe Bärli



**UNTEREGGEN
WEIHNACHTEN
FEIERN
IM DORF**

**FRÖHLICHE
WEIHNACHT
ÜBERALL**

24. Dezember - 22:30 UHR
MITTERNACHTSMESSE
Mit Elisabeth Heeb, Querflöte
und Iris Schwager, Orgel
Festpredigt, Pfr. Eigenmann
Anschließend Umtrunk

25. Dezember - 10:00 Uhr
FAMILIENGOTTESDIENST
Mit WEIHNACHTSSPIEL
Unter der Leitung von Wieland Frei
KINDERFLÖTENGRUPPE Gisela Jussel

**SPECIAL GAST:
ELISABETH HEEB,
RORSCHACHERBERG,
QUERFLÖTE**



 Katholische Kirche
Region Rorschach



Haustechnik

Inhaber
Urs Imhof

Imhof AG
Schiben 2
9033 Untereggen
Telefon 071 866 17 77
Fax 071 866 17 50
imhofag@bluewin.ch



Starkstromanlagen • Telekommunikation • EDV Netzwerke

 **ELEKTRO
R. FRIBERG**

Vorderhof 2 • 9033 Untereggen
Tel. 071 860 04 60 • Fax 071 860 04 61
Info@elektro-friberg.ch • www.elektro-friberg.ch

Wir beraten, planen und installieren Ihr Elektrovorhaben nach Ihren Bedürfnissen



Wir halten Wort:
Im Schadenfall zeigt sich, was eine Versicherung wert ist.
Thomas Kern, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 071 844 30 18, thomas.kern@mobiliar.ch

Generalagentur Arbon-Rorschach
Roman Frei
Marienbergstrasse 22, 9401 Rorschach
T 071 844 30 30, rorschach@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



Gemeinde Untereggen

Zu vermieten

Ab 1.4.2023 vermieten wir in Untereggen,
Quellenstrasse 6, eine grosszügige

5 1/2-Zimmer-Wohnung

in 6-Familienhaus, Baujahr 2013

Mietzins Fr. 1'900, zzgl. Garage Fr. 120,
Abstellplatz Fr. 50, NK à-cto. Fr. 270
Eine weitere Garage kann gemietet werden.

Für weitere Auskünfte oder einen
Besichtigungstermin:

Gemeindeverwaltung Untereggen
N. Näf, Tel. 071 868 90 95

Mittagstisch für alle

Frauen und Männer aus der Gemeinde kochen auch 2023 wieder für Sie –
lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie die Gemeinschaft.



Jeweils Freitag 12:00 Uhr, Dorfstube MZH Untereggen:

17. Februar 2023
28. April 2023
8. September 2023
17. November 2023

**Singles, Seniorinnen und Senioren, Kinder in Begleitung
von Erwachsenen sind
herzlich willkommen!**

Erwachsene bezahlen Fr. 10.--, Kinder Fr. 7.--

Anmeldung bis Dienstagabend bei:

Irene Bigler, Tel. 071 866 17 80, Mail: j_bigler@bluewin.ch

Die kath. und die evang. Landeskirche

laden ein.



Evang.-ref. Kirchgemeinde Goldbach
Mürschel-Strauch-Tübach-Untereggen



Katholische Kirche
Region Rorschach

DORFGARAGE PETER HARDER



Im Böhler 11 - 9033 Untereggen
Telefon 071 866 13 88
dorfgarageharder@bluewin.ch

Wir wünschen Ihnen ein frohes und
lichterfülltes Weihnachtsfest
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr.

Peter Harder und Team

Wir realisieren Immobilienprojekte und beraten in Vermögensangelegenheiten.

- 🏠 Immobilienrente
- 🏠 Liegenschaftserneuerungen
- 🏠 Verdichtetes Bauen
- 🏠 An- und Verkauf Liegenschaften

Aus der Umgebung. Für die Umgebung.
Tel.: 071 844 90 00 – 9327 Tübach



friedlein.

Innovation & Family Office



Gemeinde Untereggen

Erscheinungsdaten Mitteilungsblatt

| Quartal | Nummer | Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum |
|---------------|---------|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1. / Winter | 01/2023 | Dienstag, 3. Januar 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 13. Januar 2023 |
| 1. / Winter | 02/2023 | Montag, 6. Februar 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 17. Februar 2023 |
| 2. / Frühling | 03/2023 | Montag, 6. März 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 17. März 2023 |
| 2. / Frühling | 04/2023 | Montag, 3. April 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 14. April 2023 |
| 2. / Frühling | 05/2023 | Montag, 1. Mai 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 12. Mai 2023 |
| 3. / Sommer | 06/2023 | Montag, 5. Juni 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 16. Juni 2023 |
| 3. / Sommer | 07/2023 | Montag, 3. Juli 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 14. Juli 2023 |
| 3. / Sommer | 08/2023 | Montag, 14. August 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 25. August 2023 |
| 4. / Herbst | 09/2023 | Montag, 4. September 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 15. September 2023 |
| 4. / Herbst | 10/2023 | Montag, 2. Oktober 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 13. Oktober 2023 |
| 4. / Herbst | 11/2023 | Montag, 6. November 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 17. November 2023 |
| 1. / Winter | 12/2023 | Montag, 4. Dezember 2023, 17.00 Uhr | Freitag, 15. Dezember 2023 |

Agenda

| Wann | Wer | Was | Wo |
|-----------------|-----------------------------------|----------------------------------|--|
| Dezember | | | |
| 1.-24. | Einwohnerinnen und Einwohner | Adventsfenster | im Dorf |
| 16. 07.00 | Kath. Kirchgemeinde | Rorate mit Zmorge | bei der Feuerschale |
| 17. 16.00 | Gemeinschaftsprojekt Musikvereine | Weihnachtsmusik | siehe www.musigprojekt.ch |
| 17. 16.00 | Kath. Kirchgemeinde | Eucharistiefeier | Pfarrkirche |
| 18. 10.30 | Kath. Kirchgemeinde | Eucharistiefeier (Portugiesisch) | Pfarrkirche |
| 20. 13.00 | Mütter- und Väterberatung | Bitte Termin vereinbaren | Sitzungszimmer Gemeinde |
| 24. 22.30 | Kath. Kirchgemeinde | Mitternachtsmesse | Pfarrkirche |
| 25. 10.00 | Kath. Kirchgemeinde | Familiengottesdienst | Pfarrkirche |
| 31. 07.00 | Kath. Kirchgemeinde | Pfannendeckelzmorge | Pfarrhaus |
| 31. 16.00 | Kath. Kirchgemeinde | Eucharistiefeier | Pfarrkirche |
| Januar | | | |
| 07. 07.00 | Kath. Kirchgemeinde | Gottesdienst der Eritreer | Pfarrkirche |
| 08. 10.45 | Kath. Kirchgemeinde | Eucharistie an Dreikönigen | Pfarrkirche |
| 07./08. | Kath. Kirchgemeinde | Sternsinger | Anmeldung Seite 16 |
| 09. 18.00 | Gemeinde Untereggen | Neujahrsbegrüssung | Parkplatz Kirchenacker |
| 12. 13.45 | Schule Untereggen | Jassnachmittag mit 6. Klasse | Dorfstube |
| 14. 16.00 | Kath. Kirchgemeinde | Eucharistiefeier | Pfarrkirche |
| 17. 13.00 | Mütter- und Väterberatung | Bitte Termin vereinbaren | Sitzungszimmer Gemeinde |
| 19. 13.45 | Schule Untereggen | Jassnachmittag mit 6. Klasse | Dorfstube |
| 20. 18.30 | frauenrunde untereggen | Programmbesprechung | Rest. Gnuss am Bach SG |

Ergänzungen oder Änderungen des Terminkalenders bitte laufend auf der Website www.untereggen.ch eintragen. Besten Dank.





Politische Gemeinde

Mittlerhof 30
9033 Untereggen
Telefon: 071 868 90 90
E-Mail: info@untereggen.ch
Internet: www.untereggen.ch
Foto: fotomagie.com

Öffnungszeiten:

| | |
|---------|-------------------|
| morgens | 08.00 - 11.30 Uhr |
| Mo | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Di - Do | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Fr | 14.00 - 16.00 Uhr |

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 13. Januar 2023. Einsendungen bitte bis Dienstag, 3. Januar 2023, 17.00 Uhr, an die Gemeinderatskanzlei Untereggen. Spätere Einsendungen können nicht mehr berücksichtigt werden.